

## Das Palliativnetzwerk Kaufbeuren-Ostallgäu stellt sich vor



Das Leben ist ein Wechselspiel aus Licht und Schatten. Besonders in Zeiten schwerer Krankheit und am Lebensende wird diese Dualität für Betroffene und ihre Angehörigen spürbar. In diesen Momenten braucht es ein starkes Netzwerk, das unterstützt, Orientierung bietet und die Lebensqualität der Betroffenen in den Mittelpunkt stellt. Das Palliativnetzwerk Kaufbeuren-Ostallgäu setzt sich genau dafür ein.

### Unser Netzwerk – Gemeinsam für eine bedarfsgerechte Palliativversorgung

Seit 2008 engagiert sich das Palliativnetzwerk Kaufbeuren-Ostallgäu für die Verbesserung der hospizlichen und palliativen Versorgung in der Stadt Kaufbeuren und im Landkreis Ostallgäu. Als regionale Plattform verbindet es verschiedene Akteure aus Medizin, Pflege und Sozialarbeit und vieles mehr, um eine bestmögliche Versorgung schwerstkranker und sterbender Menschen zu gewährleisten.

Durch die enge Kooperation von Hausärzten, Kliniken, ambulanten Pflegediensten, Seelsorgern, Hospizdiensten und weiteren Partnern können Betroffene und ihre Angehörigen individuell begleitet und unterstützt werden. Dabei stehen Autonomie, Würde und die Möglichkeit eines selbstbestimmten Lebens und Sterbens in der gewünschten Umgebung im Fokus. Dabei übernimmt das Palliativnetzwerk selbst keine aktive Versorgung, sondern vernetzt und unterstützt bestehende Versorgungsstrukturen.

### Neue Weichenstellung: Geförderte Netzwerkkoordinatorin

Seit dem 1. Januar 2025 erhält das Palliativnetzwerk Kaufbeuren-Ostallgäu erstmals eine geförderte Netzwerk-Koordinatorinnenstelle.

Besetzt wurde diese mit der erfahrenen Palliativ-Care-Fachkraft Sonja Hujo, die sich für die Stärkung und Weiterentwicklung einsetzt. Ihr Ziel ist es, das bestehende Netzwerk auszubauen, Versorgungsprozesse zu optimieren und die Zusammenarbeit der Akteure weiter zu vertiefen.



Palliativ-Care-Fachkraft Sonja Hujo

### Unsere Ziele:

#### Qualität und Zusammenarbeit stärken

Das Palliativnetzwerk verfolgt eine Vielzahl von Zielen, um die Versorgung in der Region nachhaltig zu verbessern:

- **Ausbau der regionalen Strukturen:**
- Kontinuierliche Weiterentwicklung der Versorgungsangebote
- **Bestmögliche Begleitung:**
- Unterstützung für schwerstkranke, sterbende und trauernde Menschen sowie deren Angehörige



Palliativnetzwerk Kaufbeuren Ostallgäu

- **Unterstützung von Fachkräften:**
- Fachlicher Austausch und Beratung für professionelle Akteure
- **Effiziente Zusammenarbeit:**
- Optimierung von Versorgungswegen und Vernetzung der Akteure
- **Fort- und Weiterbildung:**
- Schulungen und Veranstaltungen für Fachkräfte sowie die Öffentlichkeit
- **Steigerung der Präsenz:**
- Intensivierung der Öffentlichkeitsarbeit zur Sensibilisierung für palliative Themen

### Starke Partner – Eine Zusammenarbeit, die Leben erleichtert

Das Palliativnetzwerk umfasst aktuell 18 Netzwerkpartner aus unterschiedlichen Bereichen, darunter:

- Ambulante Hospiz- und Palliativdienste
- SAPV-Teams (Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung)
- Kliniken und Pflegeeinrichtungen
- Ambulante Pflegedienste
- Seelsorge und Sozialarbeit
- Krankenkassen und weitere Institutionen

Diese interdisziplinäre Zusammenarbeit ermöglicht es, individuelle Bedarfe zu erkennen und gezielt darauf zu reagieren. Neben den festen Netzwerkpartnern sind auch Netzwerk Gäste eingeladen, sich aktiv einzubringen und die Versorgung in der Region mitzugestalten.

### Finanzierung und Spenden – Gemeinsam Gutes tun

Die Arbeit des Palliativnetzwerks wird durch die Krankenkassen, die Stadt Kaufbeuren und dem Landkreis Ostallgäu gefördert. Diese Mittel decken jedoch ausschließlich die Koordination des Netzwerks ab. Zusätzliche Maßnahmen, Fortbildungen und Veranstaltungen sind auf Spenden angewiesen, um Räume anzumieten, Referenten zu finanzieren und weiteres Informationsmaterial bereitzustellen.

Mit diesem Artikel möchten wir nicht nur unser Netzwerk vorstellen, sondern auch Bewusstsein für die Herausforderungen und Chancen der Palliativversorgung schaffen. Denn auch am Lebensende gibt es Lichtmomente, die durch eine gute Begleitung und ein starkes Netzwerk möglich gemacht werden.

*Text: Sonja Hujo*

*Bilder: Palliativnetzwerk Kaufbeuren-Ostallgäu*

#### Spendenkonto:

SAPV-Team KF OAL gGmbH

IBAN: DE06 7335 0000 0010 2960 44

Verwendungszweck: Palliativnetzwerk Kaufbeuren-Ostallgäu

#### Kontakt und weitere Informationen:

##### **Sonja Hujo**

Koordinatorin des Palliativnetzwerks Kaufbeuren - Ostallgäu

Alleeweg 8, 87600 Kaufbeuren

Handy: 0170 - 953 3111

Telefon: 08341 - 955 9601

Fax: 08341 - 955 9602

E-Mail: [palliativnetzwerk@sapv-kf-oal.de](mailto:palliativnetzwerk@sapv-kf-oal.de)